

Sachsen

Synergien im E-Government

[26.07.2006] Der sächsische Ministerpräsident hat die Landkreise und Gemeinden aufgerufen, die E-Government-Plattform des Landes verstärkt zu nutzen. Bis Ende 2010 könnten die Basiskomponenten von den Kommunen kostenfrei mitgenutzt werden.

Für die Nutzung der E-Government-Plattform des Landes Sachsen hat Ministerpräsident Georg Milbradt geworben. Er sagte, alle Landkreise und Gemeinden könnten bis Ende 2010 die zentralen Basiskomponenten der Plattform kostenfrei mitnutzen. Und er forderte die Kommunen auf, sich mit der Sächsischen Anstalt für kommunale Datenverarbeitung (SAKD) in Verbindung zu setzen, die interessierten Kommunen die notwendige Hilfestellung gebe. Im Juli 2005 war die unter Federführung der Staatskanzlei realisierte Plattform für alle Behörden freigeschaltet worden. Seit September 2005 steht sie auch Bürgern und Unternehmen zur Verfügung. Mit über 400.000 Zugriffen im Monat haben sich die Erwartungen an das Kommunikationsmedium mehr als erfüllt, heißt es in einer Pressemitteilung der sächsischen Staatskanzlei. Inzwischen nutzten 45 Kommunen die gemeinsame Plattform für ihren Internet-Auftritt.

(rt)

Stichwörter: CMS | Portale, Sachsen, Georg Milbradt, Portal, Portale